



Teilnehmerinformation

Bitte lies diese Informationen vor dem Start aufmerksam durch. Die Strecke ist landschaftlich beeindruckend, aber auch anspruchsvoll. Eine gute Vorbereitung, realistische Zeiteinteilung und besondere Rücksichtnahme sind daher wichtig.

Start

Du kannst deine Startzeit zwischen 07:00 Uhr und 08:00 Uhr individuell auswählen. Komme dazu mit deiner BOX für das Depotrechtzeitig zur Startbühne, gib diese ab und reihe dich ein. Es erfolgt ein Einzelstart, sollte zu gewissen Zeiten ein großer Andrang sein, wird ein Teilnehmer nach dem anderen im Intervall auf die Strecke geschickt.

Allgemeine Empfehlungen

Achte auf den richtigen Luftdruck. Obwohl die Strecke zu rund 60 Prozent über Asphalt führt, erwarten dich in den Gravel-Sektoren teilweise grober Schotter und größere Steine. Wir empfehlen daher eine sorgfältige Reifenwahl: Je breiter der Reifen, desto höher sind Komfort und Sicherheit. Verwende zudem unbedingt Radhandschuhe.

Besondere Streckenabschnitte und Hinweise

Abfahrt vom Laudachsee

Die rund zwei Kilometer lange Abfahrt ist steil und führt teilweise über grobe Steine. Fahre hier besonders kontrolliert und vorausschauend.

Almtal

Ab dem Wildpark Grünau verläuft die Route parallel zur Straße auf einem Gravelweg. Du kannst selbst entscheiden, ob du dem Gravelweg oder der Straße folgst.

Bitte beachte: Der Gravelweg wird auch von Fußgängerinnen und Fußgängern genutzt. Fahre entsprechend langsam, aufmerksam und rücksichtsvoll.

Abfahrt vom Gschirrsattel

Die Abfahrt ist auf einer Länge von rund ca. 600 Metern nicht fahrbar. Der Abstieg erfolgt zu Fuß über einen ungefährlichen, aber steilen Wanderweg.

Im zweiten Abschnitt verläuft ein Fahrradweg durch ein Schotterfeld. Auch dieser Bereich ist mit einem Gravelbike nicht fahrbar.

Stelle daher sicher, dass du dein Fahrrad bergab sicher schieben kannst. Gepäck und zusätzliches Gewicht erschweren diesen Abschnitt deutlich. **Trage unbedingt Schuhe, mit denen du sicher über Schotter gehen kannst. Rennradschuhe sind für diesen Abschnitt ungeeignet und können dabei beschädigt werden.**

Diese Passage ist eine technische Schlüsselstelle der Strecke, kann zu Fuß jedoch gut und sicher bewältigt werden (es handelt sich hier auch um einen offiziellen Radweg).

Auffahrt Rettenbachtal – Blaa Alm

Gegen Ende des Anstiegs wird der Untergrund teilweise sehr grob und steinig.

Hallstättersee-Ostufer

Am Ostufer des Hallstättersees ist mit vielen Wanderern zu rechnen. Besonders im Bereich des Bahnhofs Hallstatt halten sich häufig größere Gruppen internationaler Gäste auf.

Bitte fahre hier langsam, vorsichtig und besonders rücksichtsvoll.

Die Strecke führt am Ostufer teilweise über Stege und Platten. Diese können bei Nässe sehr rutschig sein. Reduziere rechtzeitig deine Geschwindigkeit und vermeide abrupte Lenk- oder Bremsmanöver.

Kurzfristige Streckensperren

Aufgrund von Holzschlägerungsarbeiten, forstlichen Sperren, Felsräumungsarbeiten, Schäden oder Witterungseinflüssen kann es jederzeit zu kurzfristigen Streckensperren kommen.

Solltest du auf eine Sperre treffen, umfahre den betroffenen Abschnitt eigenverantwortlich und sinnvoll. Versuche dabei, den ursprünglichen Charakter der Strecke möglichst beizubehalten.

Sperren und behördliche Hinweise sind ausnahmslos zu beachten.

Verpflegung unterwegs

Abseits der offiziellen Depots bestehen entlang der Strecke nur eingeschränkte Verpflegungsmöglichkeiten, da die Route größtenteils außerhalb der Ortszentren verläuft.

Plane daher ausreichend Getränke und Verpflegung ein.

Zusätzliche Versorgungsmöglichkeiten

Bad Aussee: Tankstelle am Ortsende in Richtung Bahnhof

Mondsee: Tankstelle beim Kreisverkehr vor der Ortsdurchfahrt

Almen und Hütten entlang der Strecke

- Laudachsee
- Rettenbachalm
- Blaa Alm
- Eisenau

Bitte beachte, dass Öffnungszeiten und Verfügbarkeit nicht garantiert werden können

Zeiteinteilung

Die Strecke ist anspruchsvoll und erfordert eine realistische Zeitplanung. Auch die Abfahrten sind aufgrund des Gravel-Untergrunds häufig deutlich langsamer als auf Asphalt.

Rechne daher sowohl auf der kurzen als auch auf der langen Strecke mit einer wesentlich geringeren Durchschnittsgeschwindigkeit als bei einer Rennradausfahrt. Aufgrund der vielen Kreuzungen, technischen Abfahrten, steilen Rampen und Schiebepassagen kann der Gesamtschnitt rund ein Drittel niedriger ausfallen. Plane ausreichend Zeitreserven ein und teile deine Kräfte gut ein.

Öffnungszeiten der Depots

Depot 1 – Kilometer 103

Öffnungszeiten: 11:00 bis 13:30 Uhr

Karenzzeit: 13:30 Uhr

GPS-Koordinaten:

47.716730, 13.634370

Adresse:

Hubhanslauweg 1
direkt am Rettenbach
Bad Ischl

Depot 2 – Kilometer 163

Öffnungszeiten: 13:00 bis 17:30 Uhr

Karenzzeit: 17:30 Uhr

GPS-Koordinaten:

47.711037, 13.548574

Adresse:

Parkplatz Pension/Hotel zur Wacht
Schöffaustraße 2
Strobl am Wolfgangsee

Die Depots sind in komoot markiert.

Benötigst du bis Bad Ischl länger als 6,5 Stunden, entfällt das erste Depot. In diesem Fall kannst du direkt das zweite Depot ansteuern und dort zu deiner Box fahren (das erste Depot hat nur bis 13:30 Uhr offen).

Bist du auf der langen Strecke unterwegs, rüste dich beim zweiten Depot mit Licht aus und gib dieses Vorder- und Rücklicht jedenfalls zur Sicherheit vor dem Start in die Box.

Nimmst du die kürzere Strecke in Angriff, musst du von Depot 1 zu Depot 2 direkt durch Bad Ischl navigieren (Depot 1 – Stadtzentrum Bad Ischl – Lindau). Für die Verbindung gibt es zusätzlich eine eigene .gpx-File.

Erreichst du das Depot vor 6,5 Stunden, kannst du im Eigenermessen entscheiden, ob du die kürzere oder längere Strecke fährst.

Tipp für die Navigation

Stelle auf deinem Garmin oder Navigationsgerät die aktuelle Seehöhe als Datenfeld ein. So kannst du besser abschätzen, wie viele Höhenmeter bis zum jeweiligen Pass beziehungsweise zum höchsten Punkt des nächsten Abschnitts noch vor dir liegen.

Wichtige Höhenpunkte

- Laudachsee/Grünberg: 1.033 m
- Gschirrsattel: 1.029 m
- Rettenbachtal/Blaa Alm: 893 m
- Eisenau: 1.016 m
- Mondseeberg/Hochalm: 930 m

Die Gravel-Sektoren und die Seehöhen der wichtigsten Pässe sind außerdem auf dem Oberrohr-Aufkleber vermerkt, den du mit deinen Startunterlagen erhältst.

Klebe den Aufkleber gut sichtbar auf dein Fahrrad – so hast du die wichtigsten Informationen während der Fahrt jederzeit im Blick.

Zieleinfahrt

Du erreichst das Ziel in St. Georgen im Attergau beim Zielbogen vor der Attergauhalle – dort wo auch die Teilnehmer des Race Around Austria stoppen. Dort notieren wir deine Ankunftszeit, und du nimmst anschließend die letzten 400 Meter ins Zielgelände in Angriff.